

Ein Meister der Verständlichkeit

20 Jahre und 10 Auflagen ZPO-Kommentar von Saenger

»Vor 20 Jahren erschien unser Kommentar zum ersten Mal – 2023 nun bereits in der 10. Auflage. Sein **erfolgreiches Konzept** ist zu Recht in Anwaltschaft und Justiz beliebt. In über 70 Rezensionen werden unserem Kommentar Übersichtlichkeit, Prägnanz und problemorientierte Darstellung attestiert – ein **Meister der Verständlichkeit**.

Jede **Reform** begleitet der Kommentar zuverlässig und pünktlich. Von Auflage zu Auflage wird der Inhalt kritisch überarbeitet – überflüssigen Ballast in Form überholter Meinungen und veralteter Rechtsprechung filtern wir heraus.

Die Darstellung **aktueller Streitfragen** und **neuester Entscheidungen** steht klar im Fokus.

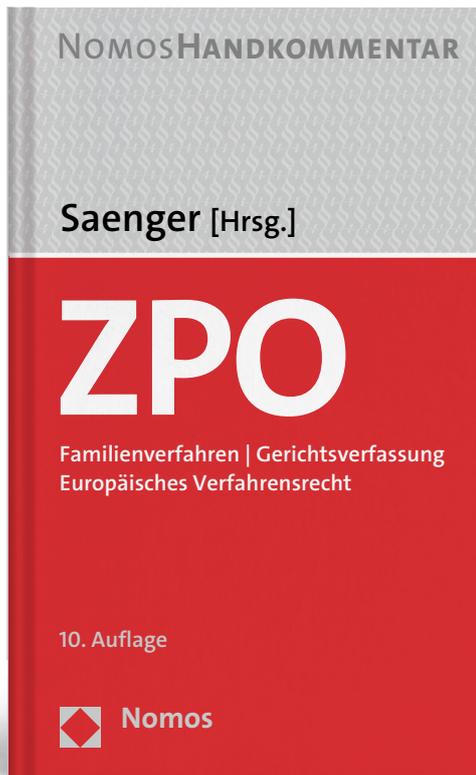
Das kompakte Werk ist damit der ideale Begleiter bei Gericht – ein Handkommentar im besten Sinne.«

Prof. Dr. Ingo Saenger, Herausgeber



»unschätzbare Hilfe für die tägliche Praxis«

RA Norbert Schneider, AGS 10/2021, zur Voraufgabe



**NEU 2023
Jetzt lieferbar**

Zivilprozessordnung

Familienverfahren | Gerichtsverfassung |
Europäisches Verfahrensrecht

Handkommentar

Herausgegeben von Prof. Dr. Ingo Saenger

10. Auflage 2023, 3.482 S., geb., 139,- €

ISBN 978-3-7560-0049-4

Der „Saenger“ ist zum Markenzeichen geworden. Von Auflage zu Auflage topaktuell und akribisch überarbeitet stellt der „Saenger“ seine Klasse auch in der 10. Auflage unter Beweis. Keine wichtige Gesetzesänderung, Entscheidung und Rechtsentwicklung bleibt unbeachtet – seit Jahren zieht ihn auch der BGH in vielen Entscheidungen heran.

Berücksichtigt sind

- Gesetz zum Ausbau des elektronischen Rechtsverkehrs mit den Gerichten
- Gesetz zur Reform des Vormundschafts- und Betreuungsrechts
- Gesetz zur Durchführung der EU-Verordnungen über grenzüberschreitende Zustellungen und grenzüberschreitende Beweisaufnahmen in Zivil- oder Handelssachen
- VO (EU) 2019/1111 über die Zuständigkeit, Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Ehesachen und in Verfahren betreffend die elterliche Verantwortung und über internationale Kindesentführungen (Brüssel IIb-VO)

Bereits im Blick: Das geplante Gesetz zur Förderung des Einsatzes von Videokonferenztechnik in der Zivilgerichtsbarkeit und den Fachgerichtsbarkeiten sowie das Verbandsklagenrichtlinienumsetzungsgesetz (VDuG).

Einfach in allen Bereichen gut

Der „Saenger“ setzt die richtigen Schwerpunkte und vernetzt systematisch und verständlich das europäische Zivilverfahrens- und Vollstreckungsrecht mit dem Recht der ZPO.

»Der gut lesbare und gegliederte Handkommentar ist ein sicherer und aktueller Wegbegleiter... Die Anschaffung ist uneingeschränkt zu empfehlen.

RA Prof. Dr. Andreas J. Baumert, NZI 2022, 24*

Gerade wegen der guten systematischen Darstellung und Übersichtlichkeit kann seine Anschaffung uneingeschränkt empfohlen werden. Die Empfehlung gilt für Anwälte, Richter, Rechtspfleger oder sonst mit der ZPO und ihren Nebengebieten näher befasste Praktiker, ebenso wegen der guten Verständlichkeit auch schon für den juristischen Nachwuchs. RiAG a.D. Dr. Gerhard Christl, NJ 2021, 331* ◀◀

*zur Voraufgabe

Auch als Onlineversion erhältlich



Zivilprozessordnung – Kommentarmodul

Familienverfahren | Gerichtsverfassung |
Europäisches Verfahrensrecht

Online-Modul

Herausgegeben von Prof. Dr. Ingo Saenger

Das Kommentarmodul für 3 Nutzer:innen

Nutzen Sie den kompletten Kommentar – wo und wann Sie wollen – mit

- der zitierten Rechtsprechung im Volltext
- sämtlichen zitierten Gesetzen und Verordnungen.

Die angegebenen Preise umfassen die Nutzung des Moduls durch bis zu drei Nutzer:innen einer Institution. Jede darüber hinausgehende Nutzung ist aufschlagpflichtig und wird – bei bis zu 9 Personen – mit einem Aufpreis von je 25 % auf den Normalpreis für jeden weiteren Nutzenden berechnet, darüber hinaus nach Einzelvereinbarung.

Preis pro Monat für bis zu drei Nutzer:innen:

Normalpreis: € 9,90 (€ 59,40 pro Halbjahr)

Mindestlaufzeit 6 Monate,

Verlängerungszeiträume jeweils 6 Monate



**QR-Code scannen
und direkt vorbestellen!**

Weitere Informationen
finden Sie auch hier!

Herausragende Autoren



Ralf Bendtsen,
Vorsitzender Richter am
Landgericht, Lüneburg



Prof. Dr. Heinrich Dörner,
Universität Münster



Walter Gierl,
Richter am Oberlandes-
gericht, München



Dr. Rainer Kemper,
Hochschule Osnabrück,
Fakultät MKT, Lingen



Dr. Erik Kießling,
Vorsitzender Richter
am Oberlandesgericht,
Zweibrücken



Prof. Dr. Johann Kindl,
Universität Münster



Prof. Dr. Raphael Koch, LL.M.
(Cambridge), EMBA,
Universität Augsburg



Jens Rathmann,
Richter am Oberlandesgericht,
Frankfurt am Main



Dr. Oliver Siebert, LL.M.
(London), Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Erbrecht und
für Versicherungsrecht, Mainz

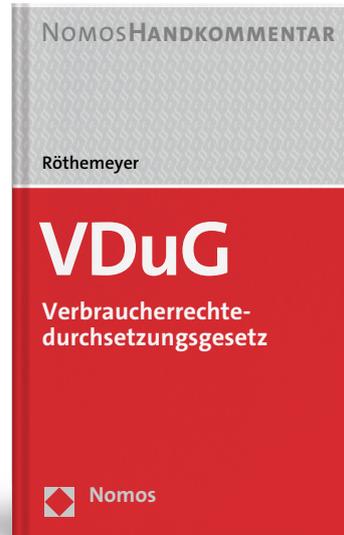


Heinz Wöstmann,
Richter am
Bundesgerichtshof

Reformauflagen 2023



NEU
2023



NEU
2023

Rechtsdienstleistungsgesetz

RDG | RDGEG | RDV

Handkommentar

Herausgegeben von RA Dr. Michael Krenzler, FAFamR u FAErBR
und RA Dr. Frank R. Remmert, FAGewRS u FAIT-Recht

3. Auflage 2023, ca. 650 S., geb., ca. 99,- €

ISBN 978-3-8487-8742-5

Erscheint ca. August 2023

Der Handkommentar von Krenzler/Remmert ist meinungsbildend im RDG. Er zieht klare Linien für die Abgrenzung von erlaubter und verbotener Rechtsdienstleistung, insbesondere bei neuartigen Berufsbildern. RDGEG und RDV werden mitkommentiert.

Die 3. Auflage berücksichtigt alle Reformen:

- Legal Tech-Gesetz
- Große BRAO-Reform
- Gesetz zur Verbesserung des Verbraucherschutzes im Inkassorecht
- Topaktuell: Gesetz zur Stärkung der Aufsicht bei Rechtsdienstleistungen mit den stufenweisen Änderungen zum 16.3.2023 und 1.1.2025

Schwerpunkte

- Erweiterte Inkassoerlaubnis und verstärkte Aufsicht
- Eignung/Zuverlässigkeit von Inkassodienstleister:innen
- „Drittberatung“ durch SyndikusRA (§ 46 Abs. 6 BRAO nF)
- In- und ausländische Berufsausübungsgesellschaften

Wegweisende Urteile des BGH wie „smartlaw“, „wenigermiete.de“ oder die Sammelklage-Inkasso-Entscheidung sind eingearbeitet. Ausführlich eingegangen wird auch auf „ChatGPT“ und weitere KI-Anwendungen als Rechtsdienstleistung.

VDuG – Verbraucherrecht durchsetzungsgesetz

Handkommentar

Von Dr. Peter Röthemeyer

2023, ca. 300 S., geb., ca. 79,- €

ISBN 978-3-7560-0096-8

Erscheint ca. Oktober 2023

Mit dem geplanten Verbandsklagenrichtlinienumsetzungsgesetz wird der kollektive Rechtsschutz in Deutschland fundamental geändert. Im neuen Verbraucherrecht durchsetzungsgesetz ist die bisher in der ZPO geregelte Musterfeststellungsklage integriert und erstmalig eine auf Leistung gerichtete Sammelklage („Abhilfeklage“) verankert. Mit der Neuregelung ist noch im Frühjahr 2023 zu rechnen.

Die kurze Zeit bis zur Anwendbarkeit der neuen Abhilfeklage stellt die Praxis vor große Herausforderungen. Der Kommentar von Röthemeyer erscheint deshalb zeitnah nach Inkrafttreten des VDuG. Er beschreibt die neuen Klagearten umfassend aus anwaltlicher und gerichtlicher Sicht und setzt Schwerpunkte bei den Themen Klagebefugnis und Anwendungsbereich, dem Opt-in-Modell, dem Abhilfeverfahren und der Durchsetzung der Ansprüche. Die Kriterien für den zentralen Begriff der „gleichartigen Ansprüche“ werden vertieft erläutert.

Verständlich und praxisnah

Der HK-VDuG ordnet die neuen Formen kollektiven Rechtsschutzes in das Portfolio der Verbraucherrecht durchsetzung einschließlich Legal Tech und Verbraucherschlichtung ein. Die Abgrenzungsfragen zur individuellen Rechtsverfolgung beschreibt der Kommentar klar und eindeutig und wertet die Erfahrungen mit der Musterfeststellungsklage aus.

Bestellen Sie im Buchhandel oder versandkostenfrei online unter [nomos-shop.de](https://www.nomos-shop.de)

Bestell-Hotline +49 7221 2104-260 | E-Mail bestellung@nomos.de | Fax +49 7221 2104-265

Angebotsstand: 05.07.23



Nomos

